

Zeitschrift: Anthos : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur = Une revue pour le paysage
Herausgeber: Bund Schweizer Landschaftsarchitekten und Landschaftsarchitektinnen
Band: 35 (1996)
Heft: 3: Neue grüne Architektur = Une écologie pour l'architecture
Rubrik: Markt = Sur le marché

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Markt • *Sur le marché*

Der schnelle Weg zur Fachliteratur

Noch schneller als die Probleme in den Bereichen des Natur-, Landschafts- und Umweltschutzes ist die Anzahl der Veröffentlichungen hierzu angestiegen. Die Suche nach geeigneter Fachliteratur zu bestimmten Fragestellungen kann deshalb bisweilen sehr aufwendig und zeitintensiv sein. Der IRB Verlag hat für all diejenigen, die sich planend, schützend oder bauend mit verschiedenen Aspekten unserer Umwelt auseinanderzusetzen haben, eine grosse Anzahl von IRB-Literaturauslesen zusammengestellt. Diese Fachbibliographien enthalten die einzelnen Nachweise mit einer Kurzfassung des Inhaltes, was die Auswahl der Originalliteratur vereinfacht. Der IRB-Literaturservice besorgt in kürzester Frist die gesamte Literatur, welche in den Literaturauslesen nachgewiesen wird, in Kopie oder im Original. Dies gilt vor allem für schwer erhältliche Veröffentlichungen wie Aufsätze aus Fachzeitschriften, Forschungsberichte und Veröffentlichungen die nicht über den Buchhandel zu besorgen sind.

Der Katalog der vorhandenen Literaturauslesen ist zu bestellen bei: IRB Verlag, Fraunhofer-Informationszentrum Raum und Bau IRB, Postfach 80 04 69, D-70504 Stuttgart.

Umweltfreundliche Dachgartenerden

In den Schweizerischen Zuckerfabriken fallen jährlich ca. 150 000 Tonnen Rübenwascherde, Kraut und Steine an. Die RICOTER Erdaufbereitung AG wurde 1981 gegründet mit dem Ziel diese Produkte zu verwerten. Nach umfangreichen Labor-, Produktions- und Vegetationsversuchen konnten Verfahren entwickelt werden, mit denen diese hochwertigen Rohstoffe umweltfreundlich dem natürlichen Kreislauf zurückgege-

ben werden können. Zusammen mit Nebenprodukten aus der Land- und Forstwirtschaft (Landerde, Baumrinde usw.) entstehen qualitativ hochstehende Produkte: Schweizer Recycling-Erden.

An den zwei Produktionsstandorten Aarberg und Frauenfeld stehen dem Kunden in seiner Nähe ein Sortiment von über 40 verschiedenen Produkten für spezifische Anwendungen zur Verfügung. Diese Produkte werden mit möglichst wenig oder ganz ohne Torf hergestellt. Speziell im Bereich der Dachbegrünung sind zwei torflose Erden entwickelt worden: Dachgartenerde extensiv enthält einen hohen Anteil von strukturstablem mineralischem Material. Die Trog- und Dachgartenerde intensiv enthält einen hohen Anteil Landerde. Beide Produkte werden auf Wunsch direkt auf die Baustelle geliefert und sind als Sackware, in BigBags und lose erhältlich.

Im Jahre 1995 wurde die RICOTER AG als erster Erdaufbereitungsbetrieb in Europa nach EN ISO 9001 zertifiziert. Dieser Organisationsstandard garantiert gesicherte Abläufe in Entwicklung, Produktion und Vertrieb. Ein eigenes Labor steht für die Qualitätskontrolle zur Verfügung.

RICOTER Erdaufbereitung AG, 3270 Aarberg, Telefon 032/82 38 07; Telefax 032/82 55 97, 8500 Frauenfeld, Telefon 052/722 40 88, Telefax 052/722 40 42.

Anspritzbegrünung für Dachgärten

TERRA-flor hat ein neues, technisch hochstehendes, dennoch einfaches Verfahren entwickelt, mit dem wertvolle Hilfsstoffe in konzentrierter Form, zusammen mit dem Saatgut ausgebracht werden.

Die Pflanzen keimen rasch und gleichmässig, die kritische Keimphase ist dank der beigegebenen Starthilfen schnell durchwachsen. Der Erosionsschutz verhindert das

Abwehen von Samen und Erde und schützt durch seine helle Farbe vor zu starkem Aufheizen.

Wasserspeichernde Quellkörper helfen Trockenzeiten schadlos zu überdauern, Gele und faserige Zellulosen bilden Kapillaren zu den Samenkörnern.

Alle Zusatzstoffe sind aus pflanzlichem Ursprung und voll abbaufähig. Sie helfen dem Saatgut und den Keimlingen in der Anfangsentwicklung, später sind die etablierten Pflanzen nicht mehr auf diese Hilfsstoffe angewiesen.

Anfragen und Bestellungen an: TERRA-flor GmbH, Anspritzbegrünungen, Brühlmattweg 5, Postfach 238, 4107 Ettingen, Telefon/Fax 061/751 46 46.

Flormart:

ein wichtiger Treffpunkt

Internationale Ausstellung für Blumen, Pflanzen und Gartenbau Messe Padua,

20. bis 22. September 1996

Blumen, Pflanzen, Produkte, Geräteausstattungen, Artikel für Blumenzüchter: die ganze Branche der Blumen- und Pflanzenzucht trifft sich jedes Jahr auf dem Flormart der Messe Padua. Drei Tage lang finden dort bedeutende Geschäftsverhandlungen und wichtige Tagungen statt; unentbehrliche Kontakte bei der Planung eines Arbeitsjahres.

Auf einer grösseren und gut ausgestatteten Ausstellfläche stellt Flormart den wirksamsten Treffpunkt zur Konfrontation mit dem europäischen Markt dar, wo man Kontakt zu gewählten Fachleuten aufnehmen kann: 1995 verfügten über ein Drittel der Besucher über die Florcard. Ausgestellt werden: Pflanzen und Blumen jeder Art, Artikel für Blumenzüchter, Saatgut, Produkte, Treibhäuser, Anlagen und Maschinen, Vasen, Düngemittel, Komposterden, Golfzubehör.

